

ren und nur bey Gelegenheit anzuzeigen, wo man von denen älteren Zeiten gute hieher taugliche Nachrichten antrefse? (\*)

(\*) Ein gewisser berühmter und in Sachen, welche im gemeinen Leben brauchbar seynd oder nicht, vor andern erfahrener Professor schriebe den 28. Mart. 1737. an mich. „Das alberne Geschmier von dem alten Iure Germanico, von den „LL. Alemannorum, Baiuvariorum, Ripuariorum und denen Capitularibus, „biß auf den Sachsen- und Schwaben-Spiegel hinab, verführet unsere studie- „rende Jugend auf grössere Abwege, als das Studium Criticum Iurispruden- „tiz Romanæ, so, daß man in einiger Zeit keine rechte Juristen mehr haben „wird, die in Aemtern und Regierungen zu gebrauchen seyn.

§. 49. Von dem Deutschen Privat-Recht seynd folgende eigene Schriften heraus: BETERI (Ge.) Delineatio Iuris Germanici ad Fundamenta sua revocati. Leipzig, 1729. 4. ENGAV (Ioh. Rud.) Elementa Iuris Germanici civilis, veteris pariter atque hodierni. Jena, 1737. 8. HEINECCII (Ioh. Gottl.) Elementa Iuris Germanici, tum veteris, tum hodierni. Halle, 1735. 1736. 8. SENCKENBERGS (Christian Heinr.) Anfangs-Gründe der älteren, mittleren und neueren Deutschen Rechts-Gelehrsamkeit. Göttingen, 1736. 8.

§. 50. Andere haben zwar das jezo in Deutschland übliche Recht zum Grund gelegt und ihre Bücher nach denen in praxi am meisten vorkommenden Materien eingerichtet, übrigens aber, neben dem Deutschen Recht, auch die übrige Iura subsidiaria mitgenommen. Dergleichen seynd BERGER (Ioh. Henr. de) Oeconomia Iuris, ad usum hodiernum accommodata. Edit. 3. Leip. 1728. 4. so meistens auf Sachsen gehet. KRESSII (Iac. Paul.) Specimen Iurisprudentiæ privatæ, seu civilis, ex omni Iure, quo in Imperio in causis decidendis utimur, delibatum. Leipzig und Helmstatt, 1726. 8. zweyte Auflage. TITII (Gottl. Gerh.) Iuris privati Romano-Germanici, ex omnibus suis partibus, puta Iure civili, ecclesiastico & feudali, Libri 12. Leipzig 1709. 4. WERNHER (Ioh. Balth. Baronis de) Compendium Iuris, quo Germani hodie, ac imprimis Saxones, in foro utuntur. Witteberg, 1728. 8.

§. 51. Andere haben die Abweichung derer Römisch- und Deutschen Rechte von einander gezeigt. vid. GRASSI (Mich.) Collationes Iuris Romani & Germanici. Tübingen 1732. 4.

§. 52. Und so haben viele andere, sonderlich GISEBERTVS in Iustiniano harmonico, SCHILTER in Praxi Iuris Romani in Foro Ger-

Ger-